

Verein der Freunde der Verwaltungsfachhochschule  
in Rotenburg an der Fulda e.V.



*Protokoll über die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde der  
Verwaltungsfachhochschule in Rotenburg a. d. Fulda e.V.  
am 18. Februar 2016  
in der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg a. d. Fulda*

Beginn: 14.00 Uhr  
Ende: 15.20 Uhr

**Anwesend:**

Rolf Wolkewitz, Vorsitzender  
Jens Perlwitz, stellv. Vorsitzender  
Jürgen Fanz, Schatzmeister  
Sonja Rösner, Schriftführerin

sowie die in der beigefügten Anwesenheitsliste aufgeführten Mitglieder.

**TOP 1 Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Vereins und begrüßt die erschienenen Mitglieder. Im Anschluss erhoben sich die Teilnehmer/-innen zu Ehren des kürzlich verstorbenen Mitglieds Kurt Kaetzler.

**TOP 2 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Keine Änderungen oder Ergänzungen.



#### **TOP 4 Bericht des Vorstands**

- a) Der Vorsitzende berichtet, dass der Verein zum 31.12.2015 nach wie vor 149 Mitglieder hatte. Insgesamt hat es im gesamten Zeitraum seit Gründung 186 An- und 36 Abmeldungen gegeben. Der Vorsitzende teilt mit, dass im Berichtszeitraum 9 Vorstandssitzungen in ausgezeichneter und kollegialer Arbeitsatmosphäre durchgeführt worden sind. Es wird nach wie vor versucht, einen monatlichen Rhythmus einzuhalten. Bei eiligen Angelegenheiten ist, wie bisher, im Umlaufverfahren informiert bzw. abgestimmt worden.

Der Vorsitzende berichtet dann ausführlich über das Jahr 2015, in dem sich die günstige Entwicklung der letzten Jahre fortgesetzt hat.

Wie alljährlich entsteht eine Diskussion über Mitgliederwerbung und -gewinnung. Frau Kastell-Monecke bringt erneut den Gedanken ins Spiel, sich auch an die Bevölkerung Rotenburgs und Umgebung zu wenden und zwar mit Rücksicht auf die wirtschaftlichen Vorteile, die durch die Existenz der Schulen gegeben wären. Da der Vereinszweck lediglich interne Projekte fördert, wird dieses vom Rest der Versammlung kritisch gesehen.

Die Aussichten zur Mitgliedergewinnung sind beim Kollegium des FB Rechtspflege wegen der Geschlossenheit der Gruppe sehr gut, beim FB Steuer nach wie vor mit Rücksicht auf die hohe Fluktuation weniger gut. Zukünftig hoffen wir auf weniger Fluktuation. Bei den Studierenden hat sich die Interessenlage gegenüber bisher völlig verändert, auch zugunsten der konkurrierenden Vereine.

Im Übrigen hat sich herausgestellt, dass der Fortbildungsbereich für die Mitgliedergewinnung kaum ergiebig ist.



b) Folgende Projekte wurden im Berichtszeitraum unterstützt:

**Zuschüsse Studienfahrten:**

Eintrittsgelder „Anne Frank Haus“ Amsterdam	399,00 €
FB Rechtspflege „Sportfest“	250,00 €
Studienfahrt FB Steuer „BMW-Ausstellung“	250,00 €
Besichtigung der Gedenkstätte „Point Alpha“ inkl. Busfahrt	667,00 €
Theaterbesuch Fulda FB Rechtspflege	<u>280,00 €</u>
	<b>1.821,00 €</b>

**Zuschüsse zu Veranstaltungen und Fahrten:**

Marions events & Trends – Comedy-Show	802,00 €
Geschenke für die besten Absolventen bei den Diplomierungsfeiern	559,52 €
Fackelwanderung	<u>188,30 €</u>
	<b>1.550,32 €</b>

c) Als Tischvorlage liegt jedem Mitglied der Bericht des Schatzmeisters für das Wirtschaftsjahr 2015 vor. Herr Fanz verliest Einnahmen und Ausgaben und gibt Erläuterungen zu einzelnen Positionen, insbesondere zu den Großspenden:

Willi Birbaum	200,00 €
Lilo Kastell-Monecke	100,00 €
Gerhard Jung	50,00 €
Spende 43. Rechtspflegerlehrgang	51,13 €
Chor des SZ - Spende anlässlich Weihnachtskonzert	<u>223,06 €</u>
	<b>624,19 €</b>



Die Einnahmen-/Ausgabenrechnung zu 2015 sowie die Entwicklung der Finanzen und der Mitglieder für die Jahre 2005 bis 2015 sind in Anlage 1 und 2 aufgeführt.

**TOP 5 Bericht der Kassenprüfer**

Die Kasse wurde von der/dem Kassenprüfer/-in Frau Sebastian und Herrn Kerst am 17.02.2016 geprüft. Kasse und Buchführung sind in Ordnung. Es hat keine Beanstandungen gegeben. Der Abschluss ist formell und materiell wiederum vorbildlich.

**TOP 6 Allgemeine Aussprache**








Da es bereits beim „Bericht des Vorstands“ zur Aussprache gekommen ist, gibt es zu diesem TOP keine besonderen Wortmeldungen.

**TOP 7 Entlastung des Vorstands**

Auf Antrag von Herrn Kerst wird der Vorstand einstimmig entlastet.

**TOP 8 Ausblick und Planung**

Auch zu diesem TOP wurde bereits teilweise im Zusammenhang mit dem Bericht des Vorstands informiert und diskutiert. Folgende Veranstaltungen stehen an:

-  Tag der offenen Tür
-  Besuch Grenzmuseen
-  Vortrag Leiter Grenzmuseum „Schiffersgrund“, Herr Ruske
-  zwei Diplomierungsfeiern
-  Studienfahrten
-  Stadtführungen
-  hausinterne Veranstaltungen, wie z. B. Fackelwanderungen

Im Übrigen wird die Jahresplanung an die jeweiligen Gegebenheiten angepasst.



## **TOP 9      Verschiedenes**

Im nächsten Jahr finden Neuwahlen zum Vorstand statt. Alle vier Vorstandsmitglieder erklären, nicht mehr kandidieren zu wollen.

Der Vorstand wird sich im Laufe des Jahres um geeignete Nachfolger/-innen bemühen und bittet die Mitglieder um eigene Vorschläge.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Vorstand für die hervorragende Zusammenarbeit und bei den Mitgliedern für ihr Erscheinen und ihre konstruktiven Beiträge.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 8. März 2016 um 13:30 Uhr statt.

gez.  
Rösner  
(Schriftführerin)

gez.  
Wolkewitz  
(Vorsitzender)